

## **Einführung Dekanin Dr. Doris Sperber-Hartmann**

Grußwort des Dekanatsausschusses

Beate Schabert-Zeidler

am 3. Juli 2016 in St. Johannes, Königsbrunn

---

Sehr geehrte, liebe Frau Dr. Sperber-Hartmann,

im Namen des Dekanatsausschusses des Dekanats Augsburg, dem Sie seit Freitag mit Sitz und Stimme angehören, heiße ich Sie ganz herzlich in unserer Mitte willkommen. Wir freuen uns sehr, dass das Dreigestirn Dekanekollegium wieder komplett und die lange Zeit der Vakanz und Vertretungen auch bei den Dekanen beendet ist. Wir haben uns schließlich bei der Gestaltung unseres Dekanats für ein Modell mit drei und nicht mit zweien entschieden.

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne – das spüren wir auch und sind gespannt auf „die Neue“, die nun zu uns gekommen ist. Aber vor dem Anfang heißt es zunächst Abschied nehmen von Bisherigem und Vertrautem. So haben Sie Ihre Gemeinden in Neu-Ulm und Elchingen, in denen Sie viele Jahre gewirkt und in denen Ihnen vieles und viele vertraut sind, zurückgelassen, um nun in Königsbrunn als Dekanin zu beginnen.

Unser Geschenk vom Dekanatsausschuss ist diese Rose. So wie diese Rose nun in Königsbrunner Erde ihre Wurzeln ausbreitet und zu wachsen beginnt, so wünschen wir Ihnen, dass Sie sich im Dekanat Augsburg verwurzeln und viele Blüten, sprich Ideen hervorbringen und dies nicht nur zur Sommerzeit. So wie Wurzeln einer Pflanze Halt geben, so mögen auch Sie in diesem Dekanat Heimat und Halt finden.

So wie die Rose trotz der guten Königsbrunner Erde hin und wieder Düngung braucht, so werden auch Sie für die vielfältigen und zahlreichen Aufgaben einer Dekanin Zuspruch, Rat und Gottes Kraft brauchen. Gottes gute Kraft wünschen wir Ihnen von Herzen.

Eine Rose wird oft als Königin im Pflanzenreich bezeichnet. Wer einen Garten hat oder sich für Pflanzen interessiert, weiß aber auch, dass auch eine Rose erst mit Gefährten zu ihrer vollen Geltung kommt. Deswegen bekommen Sie von uns auch noch Lavendel und Katzenminze. Nur gemeinsam kann man was bewirken.

Gemeinsam sind die Rose und ihre Begleiter stark. Das wünschen wir Ihnen auch für Ihre Aufgaben im Dekanekollegium und im Dekanatsausschuss.

Gott stärke Sie mit Kraft und weise Ihnen den rechten Weg (aus dem 2. Buch Samuel). Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie Gottes reichen Segen für Ihre neuen Aufgaben und das Leben im Dekanat Augsburg.